

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Aalen
Januar 2024



Sperrfrist:
31.01.2024, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Aalen
Berichtsmonat:	Januar 2024
Erstellungsdatum:	26.01.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.02.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Aalen

Januar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Aalen	18
Geschäftsstellenbezirk Bopfingen	21
Geschäftsstellenbezirk Ellwangen	24
Geschäftsstellenbezirk Heidenheim	27
Geschäftsstellenbezirk Schwäbisch Gmünd	30

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aalen
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.670	16.600	16.249	70	0,4	1.015	6,5	6,7	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.039	9.366	9.269	673	7,2	1.033	11,5	12,4	11,6
53,7% Männer	5.391	5.027	4.932	364	7,2	677	14,4	16,3	15,4
46,3% Frauen	4.648	4.339	4.337	309	7,1	356	8,3	8,3	7,5
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	758	742	742	16	2,2	79	11,6	24,1	22,4
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	145	148	141	-3	-2,0	34	30,6	46,5	34,3
40,8% 50 Jahre und älter	4.094	3.761	3.722	333	8,9	393	10,6	7,7	7,2
30,9% dar. 55 Jahre und älter	3.104	2.873	2.849	231	8,0	329	11,9	8,7	8,7
31,1% Langzeitarbeitslose	3.127	2.996	2.969	131	4,4	316	11,2	9,5	7,7
5,3% Schwerbehinderte Menschen	529	516	498	13	2,5	51	10,7	12,4	8,3
36,1% Ausländer	3.626	3.326	3.320	300	9,0	490	15,6	17,6	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.687	2.227	2.367	460	20,7	377	16,3	6,8	8,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.250	895	1.009	355	39,7	139	12,5	13,9	24,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	612	541	518	71	13,1	185	43,3	11,5	4,0
seit Jahresbeginn	2.687	26.963	24.736	x	x	377	16,3	4,5	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.003	2.131	2.302	-128	-6,0	367	22,4	3,8	-0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	595	581	697	14	2,4	97	19,5	21,5	13,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	469	548	585	-79	-14,4	120	34,4	-3,2	-12,6
seit Jahresbeginn	2.003	25.914	23.783	x	x	367	22,4	0,9	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,3	3,3
dar. Männer	3,9	3,7	3,6	x	x	x	3,5	3,2	3,1
Frauen	4,0	3,7	3,7	x	x	x	3,7	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,1	4,1	x	x	x	4,1	3,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	5,3	4,9	4,8	x	x	x	4,8	4,5	4,5
Ausländer	10,0	9,2	9,2	x	x	x	9,4	8,4	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,0	4,0	x	x	x	3,9	3,6	3,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.208	10.534	10.427	674	6,4	740	7,1	7,0	6,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.480	12.970	12.823	510	3,9	934	7,4	8,8	8,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.560	13.046	12.903	514	3,9	943	7,5	8,8	8,6
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,1	5,0	x	x	x	5,0	4,7	4,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.605	4.266	4.181	339	7,9	463	11,2	12,1	13,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.480	12.322	12.171	158	1,3	514	4,3	4,6	3,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.997	5.001	4.968	-4	-0,1	19	0,4	-0,3	-0,1
Bedarfsgemeinschaften	9.278	9.198	9.098	80	0,9	264	2,9	3,4	2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	703	561	620	142	25,3	13	1,9	-42,9	-41,1
Zugang seit Jahresbeginn	703	9.152	8.591	x	x	13	1,9	-25,9	-24,4
Bestand	4.217	4.207	4.388	10	0,2	-976	-18,8	-18,2	-20,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Aalen
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.767	7.800	7.555	-33	-0,4	641	9,0	8,5	9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.897	4.473	4.453	424	9,5	559	12,9	14,6	15,2
57,6% Männer	2.822	2.547	2.499	275	10,8	422	17,6	19,7	19,6
42,4% Frauen	2.075	1.926	1.954	149	7,7	137	7,1	8,4	10,0
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	477	469	474	8	1,7	52	12,2	27,4	29,5
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	61	62	7	11,5	22	47,8	35,6	34,8
48,1% 50 Jahre und älter	2.357	2.136	2.141	221	10,3	120	5,4	2,4	3,2
39,7% dar. 55 Jahre und älter	1.946	1.790	1.789	156	8,7	77	4,1	1,4	2,5
12,9% Langzeitarbeitslose	631	582	596	49	8,4	-73	-10,4	-14,0	-14,6
5,6% Schwerbehinderte Menschen	274	272	261	2	0,7	12	4,6	6,7	1,2
26,0% Ausländer	1.273	1.133	1.148	140	12,4	264	26,2	35,2	43,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.706	1.358	1.507	348	25,6	234	15,9	9,7	16,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.153	809	915	344	42,5	149	14,8	20,4	32,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	242	245	246	-3	-1,2	64	36,0	-2,8	-11,5
seit Jahresbeginn	1.706	16.781	15.423	x	x	234	15,9	8,6	8,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.239	1.311	1.418	-72	-5,5	224	22,1	12,5	5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	503	488	592	15	3,1	93	22,7	35,2	23,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	244	264	-51	-20,9	35	22,2	-9,6	-10,2
seit Jahresbeginn	1.239	15.761	14.450	x	x	224	22,1	1,8	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,5
dar. Männer	2,1	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,5
Frauen	1,8	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,0	3,0	x	x	x	3,2	3,0	3,0
Ausländer	3,5	3,1	3,2	x	x	x	3,0	2,5	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.014	4.590	4.561	424	9,2	554	12,4	13,8	14,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.714	5.339	5.267	375	7,0	555	10,8	12,7	12,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.795	5.416	5.347	379	7,0	566	10,8	12,6	12,6
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,1	1,9	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.605	4.266	4.181	339	7,9	463	11,2	12,1	13,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Aalen
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.903	8.800	8.694	103	1,2	374	4,4	5,2	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.142	4.893	4.816	249	5,1	474	10,2	10,5	8,4
50,0% Männer	2.569	2.480	2.433	89	3,6	255	11,0	12,9	11,5
50,0% Frauen	2.573	2.413	2.383	160	6,6	219	9,3	8,2	5,5
5,5% 15 bis unter 25 Jahre	281	273	268	8	2,9	27	10,6	18,7	11,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	77	87	79	-10	-11,5	12	18,5	55,4	33,9
33,8% 50 Jahre und älter	1.737	1.625	1.581	112	6,9	273	18,6	15,6	13,2
22,5% dar. 55 Jahre und älter	1.158	1.083	1.060	75	6,9	252	27,8	23,3	21,1
48,5% Langzeitarbeitslose	2.496	2.414	2.373	82	3,4	389	18,5	17,2	15,2
5,0% Schwerbehinderte Menschen	255	244	237	11	4,5	39	18,1	19,6	17,3
45,8% Ausländer	2.353	2.193	2.172	160	7,3	226	10,6	10,1	7,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	981	869	860	112	12,9	143	17,1	2,6	-2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	97	86	94	11	12,8	-10	-9,3	-24,6	-23,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	370	296	272	74	25,0	121	48,6	27,0	23,6
seit Jahresbeginn	981	10.182	9.313	x	x	143	17,1	-1,6	-1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	764	820	884	-56	-6,8	143	23,0	-7,7	-9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	92	93	105	-1	-1,1	4	4,5	-20,5	-21,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	276	304	321	-28	-9,2	85	44,5	2,7	-14,4
seit Jahresbeginn	764	10.153	9.333	x	x	143	23,0	-0,3	0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,8
dar. Männer	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Frauen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	0,9	x	x	x	0,7	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Ausländer	6,5	6,1	6,0	x	x	x	6,4	5,9	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.194	5.944	5.866	250	4,2	186	3,1	2,3	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.766	7.631	7.556	135	1,8	379	5,1	6,2	6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.766	7.631	7.556	135	1,8	378	5,1	6,2	5,9
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,9	2,8	2,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.480	12.322	12.171	158	1,3	514	4,3	4,6	3,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.997	5.001	4.968	-4	-0,1	19	0,4	-0,3	-0,1
Bedarfsgemeinschaften	9.278	9.198	9.098	80	0,9	264	2,9	3,4	2,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2023 bis Januar 2024.

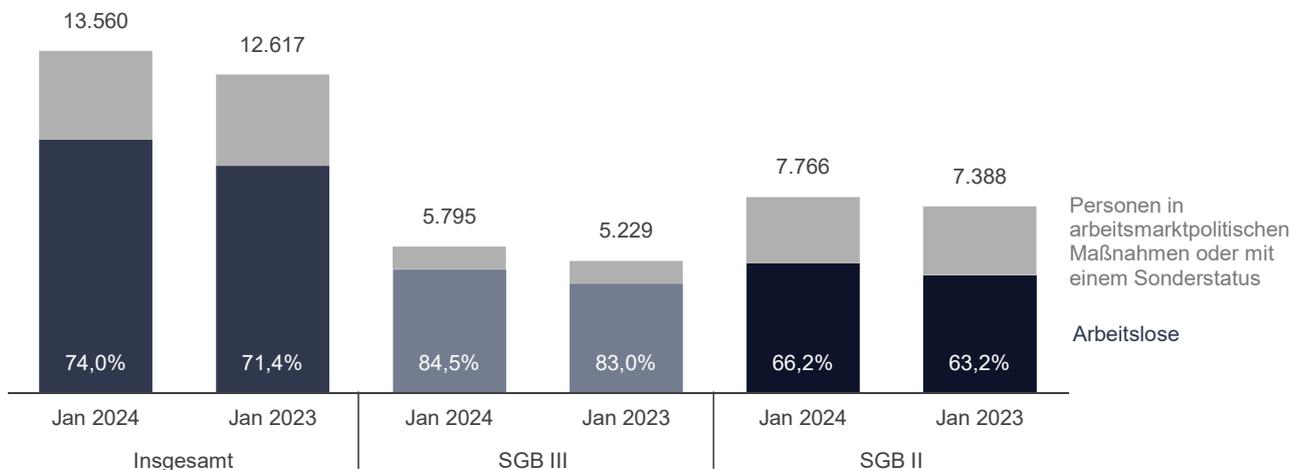
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aalen
Januar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	10.039	9.366	673	7,2	1.033	11,5	12,4	11,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.169	1.168	1	0,1	-293	-20,0	-22,7	-22,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	559	553	6	1,1	-95	-14,5	-22,0	-23,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	610	615	-5	-0,8	-198	-24,5	-23,3	-20,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.208	10.534	674	6,4	740	7,1	7,0	6,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.272	2.436	-164	-6,7	194	9,3	17,1	19,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	615	630	-15	-2,4	44	7,7	11,5	5,7
Arbeitsgelegenheiten	34	54	-20	-37,0	-9	-20,9	20,0	23,3
Fremdförderung	1.367	1.446	-79	-5,5	209	18,0	26,6	35,7
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	66	70	-4	-5,7	-18	-21,4	-18,6	-17,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	188	234	-46	-19,7	-32	-14,5	-2,5	-8,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.480	12.970	510	3,9	934	7,4	8,8	8,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	80	77	3	3,9	9	12,7	8,5	3,9
Gründungszuschuss	80	77	3	3,9	10	14,3	10,0	5,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.560	13.046	514	3,9	943	7,5	8,8	8,6
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,1	x	x	x	5,0	4,7	4,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,0	71,8	x	x	x	71,4	69,5	69,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aalen

Januar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.897	4.473	424	9,5	559	12,9	14,6	15,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	117	117	-	-	-5	-4,1	-10,0	-10,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	117	117	-	-	-5	-4,1	-10,0	-10,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.014	4.590	424	9,2	554	12,4	13,8	14,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	700	749	-49	-6,5	1	0,1	6,2	3,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	475	490	-15	-3,1	19	4,2	8,9	4,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	94	93	1	1,1	-5	-5,1	-7,9	17,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	131	166	-35	-21,1	-13	-9,0	7,8	-10,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.714	5.339	375	7,0	555	10,8	12,7	12,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	80	77	3	3,9	10	14,3	10,0	5,3
Gründungszuschuss	80	77	3	3,9	10	14,3	10,0	5,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.795	5.416	379	7,0	566	10,8	12,6	12,6
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,1	x	x	x	2,1	1,9	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,5	82,6	x	x	x	83,0	81,2	81,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.142	4.893	249	5,1	474	10,2	10,5	8,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.052	1.051	1	0,1	-288	-21,5	-23,9	-23,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	442	436	6	1,4	-90	-16,9	-24,7	-26,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	610	615	-5	-0,8	-198	-24,5	-23,3	-20,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.194	5.944	250	4,2	186	3,1	2,3	1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.572	1.686	-114	-6,8	193	14,0	22,6	27,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	140	139	1	0,7	25	21,7	20,9	10,6
Arbeitsgelegenheiten	34	54	-20	-37,0	-9	-20,9	20,0	23,3
Fremdförderung	1.273	1.353	-80	-5,9	214	20,2	30,0	37,2
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	66	70	-4	-5,7	-18	-21,4	-18,6	-17,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	57	68	-11	-16,2	-19	-25,0	-20,9	-6,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.766	7.631	135	1,8	379	5,1	6,2	6,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.766	7.631	135	1,8	378	5,1	6,2	5,9
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,2	64,1	x	x	x	63,2	61,6	62,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

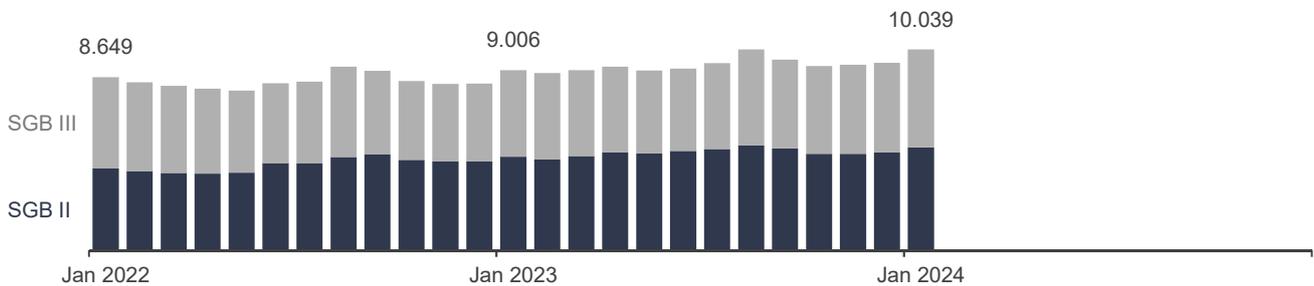
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aalen

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 673 auf 10.039 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.033 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.897, das sind 424 mehr als im Vormonat und 559 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.142 Arbeitslose, das ist ein Plus von 249 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2023 waren es 474 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.039	673	7,2	1.033	11,5	3,9	3,7	3,6
Männer	5.391	364	7,2	677	14,4	3,9	3,7	3,5
Frauen	4.648	309	7,1	356	8,3	4,0	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	758	16	2,2	79	11,6	2,6	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	145	-3	-2,0	34	30,6	1,6	1,6	1,3
50 Jahre und älter	4.094	333	8,9	393	10,6	4,5	4,1	4,1
55 Jahre und älter	3.104	231	8,0	329	11,9	5,3	4,9	4,8
Deutsche	6.413	373	6,2	543	9,3	2,9	2,8	2,7
Ausländer	3.626	300	9,0	490	15,6	10,0	9,2	9,4
Rechtskreis SGB III	4.897	424	9,5	559	12,9	1,9	1,8	1,7
Männer	2.822	275	10,8	422	17,6	2,1	1,9	1,8
Frauen	2.075	149	7,7	137	7,1	1,8	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	477	8	1,7	52	12,2	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	68	7	11,5	22	47,8	0,7	0,7	0,5
50 Jahre und älter	2.357	221	10,3	120	5,4	2,6	2,3	2,5
55 Jahre und älter	1.946	156	8,7	77	4,1	3,3	3,0	3,2
Deutsche	3.624	284	8,5	295	8,9	1,7	1,5	1,5
Ausländer	1.273	140	12,4	264	26,2	3,5	3,1	3,0
Rechtskreis SGB II	5.142	249	5,1	474	10,2	2,0	1,9	1,9
Männer	2.569	89	3,6	255	11,0	1,9	1,8	1,7
Frauen	2.573	160	6,6	219	9,3	2,2	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	281	8	2,9	27	10,6	1,0	0,9	0,9
15 bis unter 20 Jahre	77	-10	-11,5	12	18,5	0,8	0,9	0,7
50 Jahre und älter	1.737	112	6,9	273	18,6	1,9	1,8	1,6
55 Jahre und älter	1.158	75	6,9	252	27,8	2,0	1,9	1,6
Deutsche	2.789	89	3,3	248	9,8	1,3	1,2	1,2
Ausländer	2.353	160	7,3	226	10,6	6,5	6,1	6,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

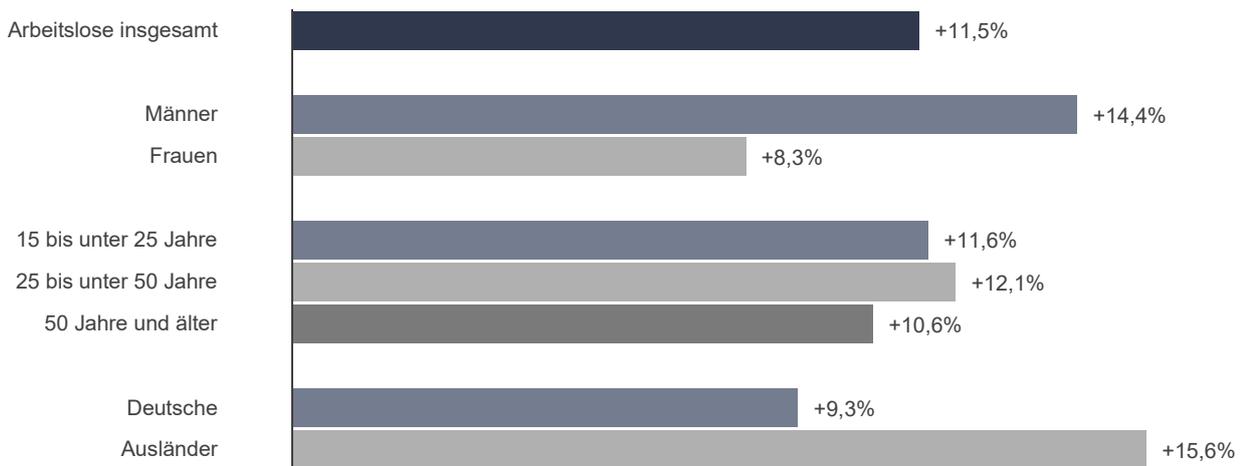
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

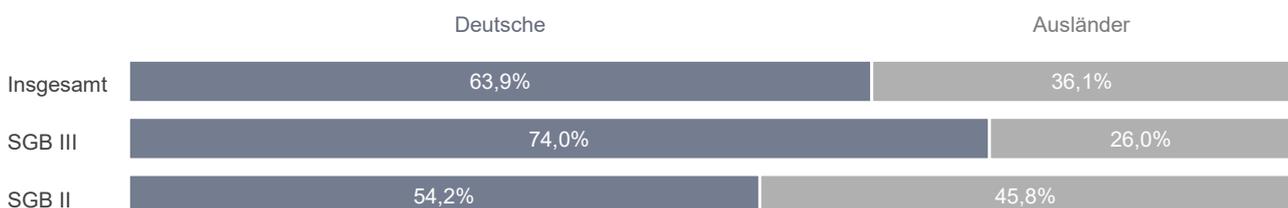
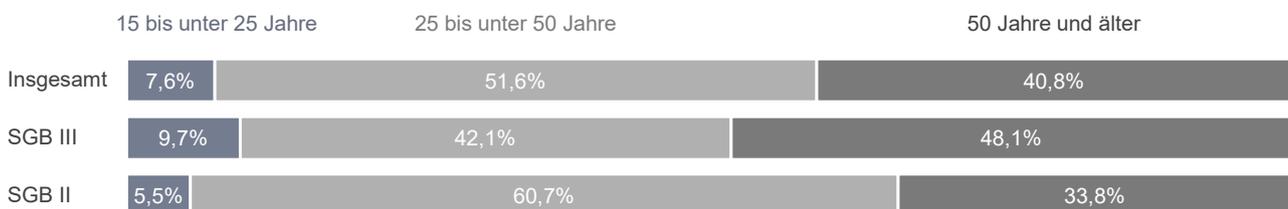
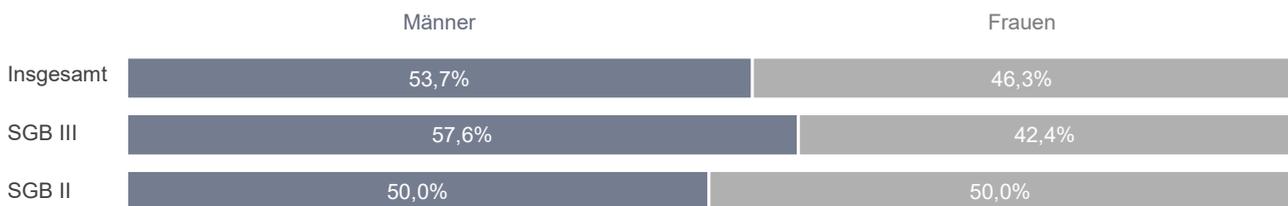
Agentur für Arbeit Aalen
Januar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von +8% bei Frauen bis +16% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



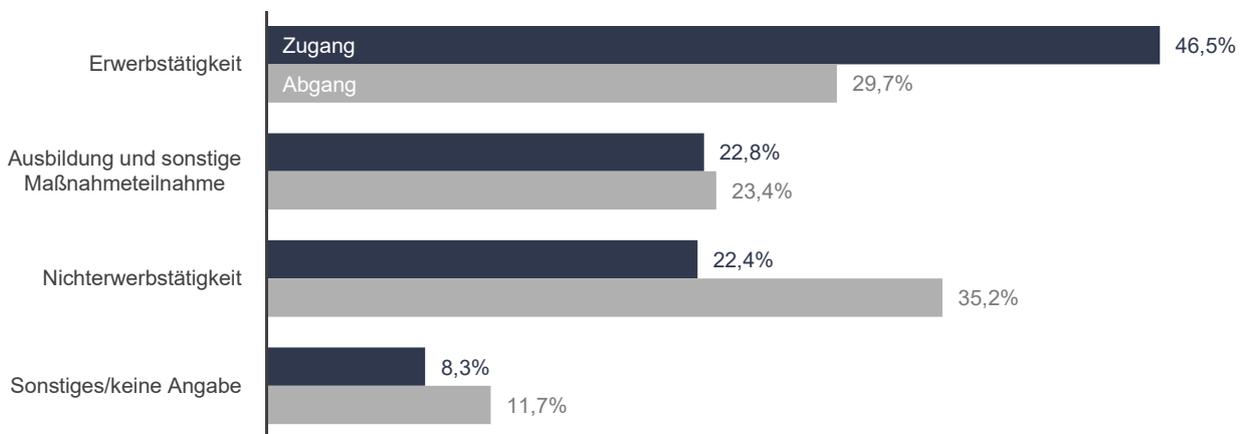
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Aalen
Januar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 2.687 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 377 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.003 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 367 mehr als im Januar 2023. Im Januar meldeten sich 1.250 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 139 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 595 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 97 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.687	460	20,7	377	16,3	2.687	377	16,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.250	355	39,7	139	12,5	1.250	139	12,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.211	340	39,0	126	11,6	1.211	126	11,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	14	x	7	58,3	19	7	58,3
Selbständigkeit	16	-2	-11,1	4	33,3	16	4	33,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	612	71	13,1	185	43,3	612	185	43,3
Nichterwerbstätigkeit	603	41	7,3	63	11,7	603	63	11,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	410	15	3,8	34	9,0	410	34	9,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	156	29	22,8	29	22,8	156	29	22,8
Sonstiges/keine Angabe	222	-7	-3,1	-10	-4,3	222	-10	-4,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.003	-128	-6,0	367	22,4	2.003	367	22,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	595	14	2,4	97	19,5	595	97	19,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	552	-6	-1,1	80	16,9	552	80	16,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	1	20,0	-	-	6	-	-
Selbständigkeit	36	20	125,0	17	89,5	36	17	89,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	469	-79	-14,4	120	34,4	469	120	34,4
Nichterwerbstätigkeit	705	-86	-10,9	161	29,6	705	161	29,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	387	-118	-23,4	110	39,7	387	110	39,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	250	38	17,9	86	52,4	250	86	52,4
Sonstiges/keine Angabe	234	23	10,9	-11	-4,5	234	-11	-4,5

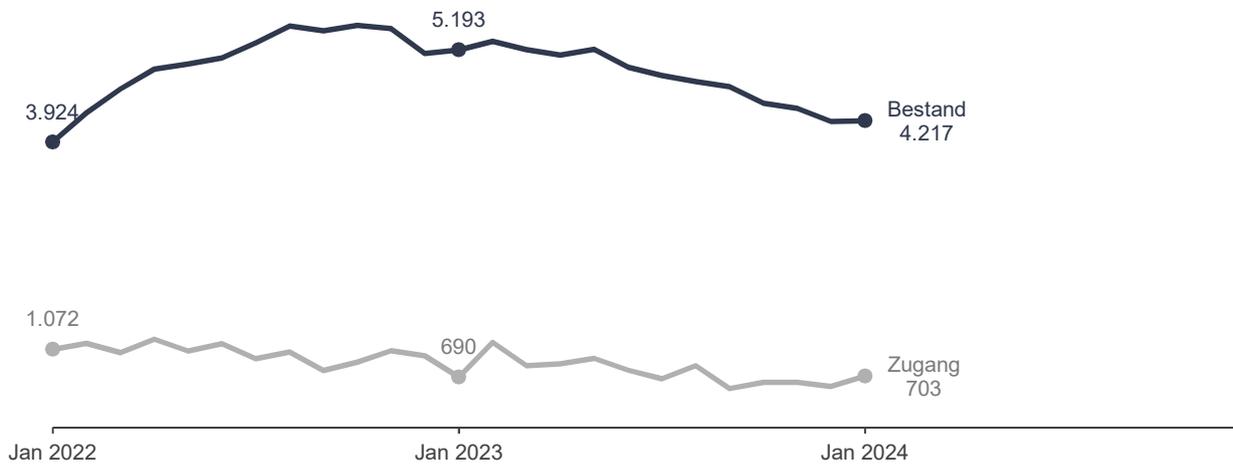
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Aalen
Januar 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Aalen im Januar geringfügig gestiegen, und zwar um 10 auf 4.217. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 976 Stellen weniger (-19 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 703 neue Arbeitsstellen, das waren 13 oder 2 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 654 Arbeitsstellen abgemeldet, 12 oder 2 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	703	142	25,3	13	1,9	703	13	1,9
dar. sofort zu besetzen	593	158	36,3	30	5,3	593	30	5,3
sozialversicherungspflichtig	693	142	25,8	18	2,7	693	18	2,7
dar. sofort zu besetzen	587	162	38,1	35	6,3	587	35	6,3
Bestand	4.217	10	0,2	-976	-18,8	4.217	-976	-18,8
dar. sofort zu besetzen	4.128	41	1,0	-952	-18,7	4.128	-952	-18,7
sozialversicherungspflichtig	4.175	9	0,2	-962	-18,7	4.175	-962	-18,7
dar. sofort zu besetzen	4.092	41	1,0	-940	-18,7	4.092	-940	-18,7
Abgang	654	-73	-10,0	12	1,9	654	12	1,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	645	-73	-10,2	8	1,3	645	8	1,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aalen

Januar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.039	100	673	7,2	1.033	11,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	191	1,9	22	13,0	-6	-3,0
Fertigungsberufe	1.201	12,0	71	6,3	112	10,3
Fertigungstechnische Berufe	972	9,7	53	5,8	134	16,0
Bau- und Ausbauberufe	457	4,6	60	15,1	70	18,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	518	5,2	37	7,7	33	6,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	385	3,8	28	7,8	38	11,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	429	4,3	49	12,9	62	16,9
Handelsberufe	1.007	10,0	54	5,7	41	4,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	772	7,7	37	5,0	102	15,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	211	2,1	32	17,9	-30	-12,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	156	1,6	18	13,0	40	34,5
Sicherheitsberufe	432	4,3	2	0,5	46	11,9
Verkehrs- und Logistikberufe	1.348	13,4	93	7,4	176	15,0
Reinigungsberufe	719	7,2	64	9,8	103	16,7
Keine Angabe	1.241	12,4	53	4,5	112	9,9
Gemeldete Arbeitsstellen	4.217	100	10	0,2	-976	-18,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	65	1,5	7	12,1	21	47,7
Fertigungsberufe	746	17,7	41	5,8	-196	-20,8
Fertigungstechnische Berufe	715	17,0	20	2,9	-156	-17,9
Bau- und Ausbauberufe	307	7,3	7	2,3	-6	-1,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	189	4,5	-25	-11,7	-91	-32,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	360	8,5	-14	-3,7	-141	-28,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	185	4,4	1	0,5	-27	-12,7
Handelsberufe	414	9,8	-35	-7,8	-81	-16,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	227	5,4	-4	-1,7	-94	-29,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	200	4,7	18	9,9	-70	-25,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	163	3,9	-9	-5,2	3	1,9
Sicherheitsberufe	32	0,8	-	-	-6	-15,8
Verkehrs- und Logistikberufe	536	12,7	-1	-0,2	-120	-18,3
Reinigungsberufe	78	1,8	4	5,4	-12	-13,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

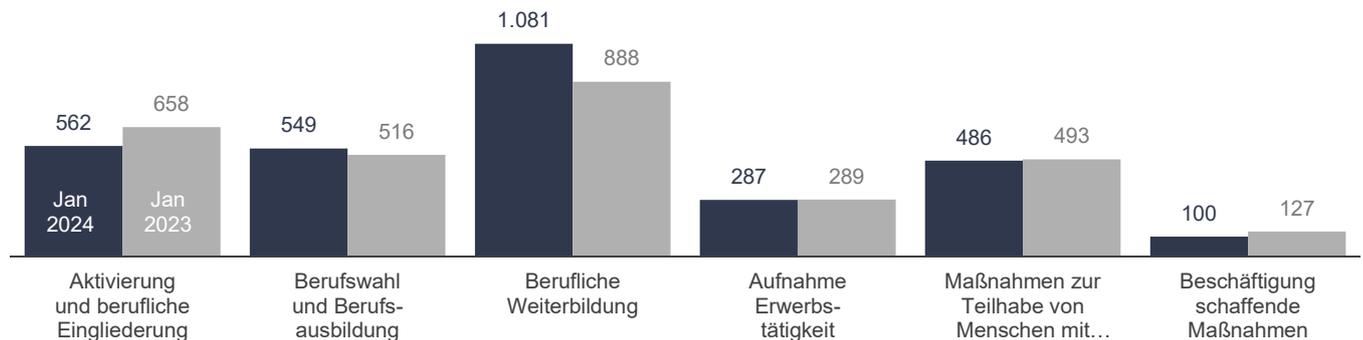
Agentur für Arbeit Aalen

Januar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	423	42	11,0	-10	-2,3	423	-10	-2,3
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-24	-61,5	-38	-71,7	15	-38	-71,7
Berufliche Weiterbildung	93	-	-	15	19,2	93	15	19,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	40	8	25,0	2	5,3	40	2	5,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-15	-62,5	-19	-67,9	9	-19	-67,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	41	34	x	-4	-8,9	41	-4	-8,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	562	5	0,9	-96	-14,6	562	-96	-14,6
Berufswahl und Berufsausbildung	549	17	3,2	33	6,4	549	33	6,4
Berufliche Weiterbildung	1.081	6	0,6	193	21,7	1.081	193	21,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	287	-4	-1,4	-2	-0,7	287	-2	-0,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	486	12	2,5	-7	-1,4	486	-7	-1,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	-24	-19,4	-27	-21,3	100	-27	-21,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	305	67	28,2	-81	-21,0	305	-81	-21,0
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-10	-37,0	-37	-68,5	17	-37	-68,5
Berufliche Weiterbildung	109	-4	-3,5	38	53,5	109	38	53,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	51	-2	-3,8	10	24,4	51	10	24,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-30	-76,9	-3	-25,0	9	-3	-25,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	48	43	x	2	4,3	48	2	4,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Aalen (Arbeitsort)

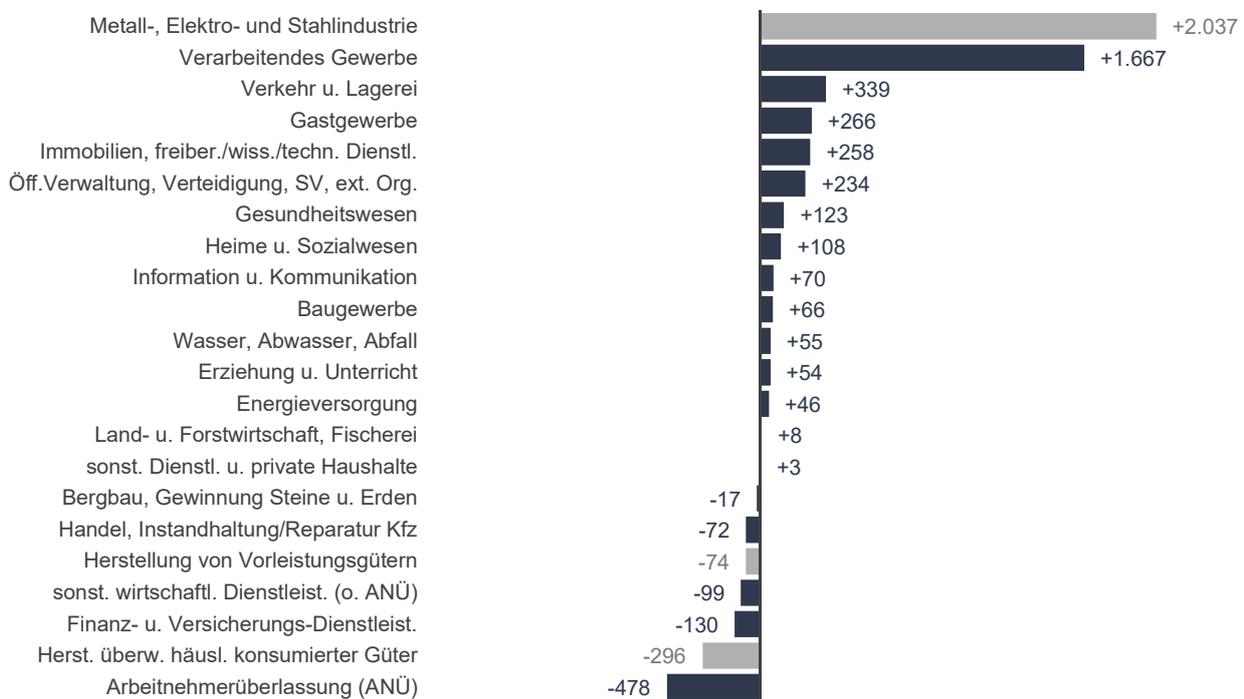
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aalen auf 187.844. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.499 oder 1,3%, nach +2.705 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+2.037 oder +3,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-478 oder -14,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	187.844	187.691	187.594	187.784	185.345	2.499	1,3
56,1% Männer	105.369	105.049	104.817	105.007	103.679	1.690	1,6
43,9% Frauen	82.475	82.642	82.777	82.777	81.666	809	1,0
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	20.874	21.363	22.040	22.267	20.926	-52	-0,2
65,3% 25 bis unter 55 Jahre	122.727	122.552	122.199	122.398	121.669	1.058	0,9
22,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	42.678	42.302	41.916	41.707	41.349	1.329	3,2
73,9% Vollzeit	138.797	138.934	138.800	139.153	136.989	1.808	1,3
26,1% Teilzeit	49.047	48.757	48.794	48.631	48.356	691	1,4
84,8% Deutsche	159.223	159.474	159.768	160.050	158.393	830	0,5
15,2% Ausländer	28.621	28.217	27.826	27.734	26.951	1.670	6,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

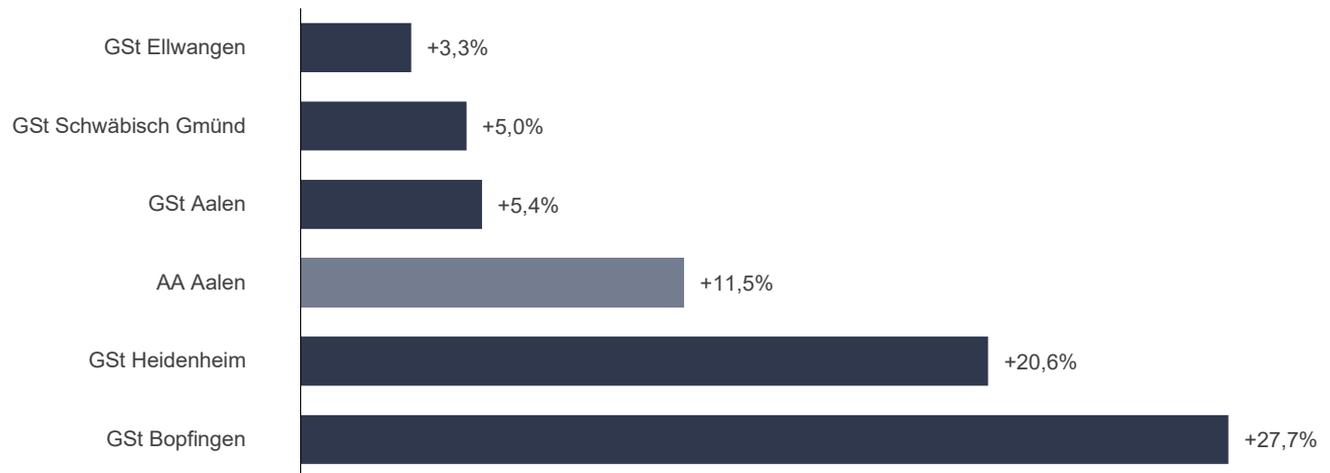
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Aalen
Januar 2024

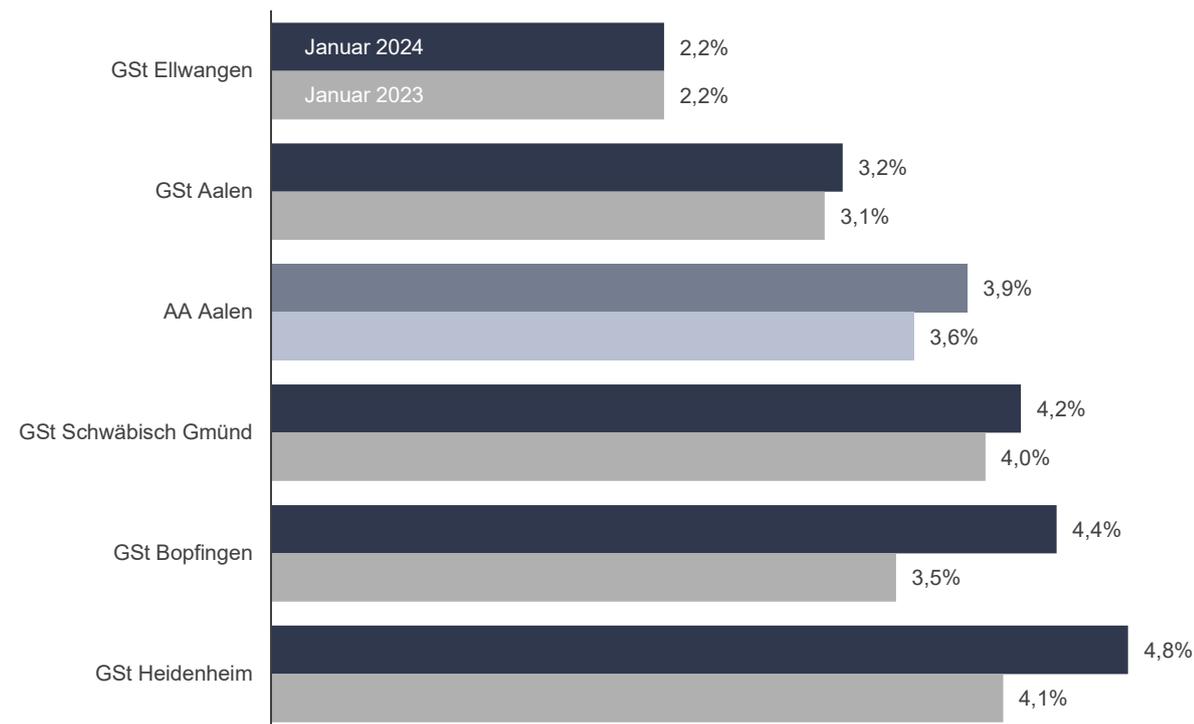
Im Agenturbezirk Aalen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Ellwangen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Bopfingen mit einer Zunahme von 28%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Aalen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2024 von 2,2% in Ellwangen bis 4,8% in Heidenheim.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Aalen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 141 auf 2.041 Personen gestiegen. Das waren 105 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%. Dabei meldeten sich 597 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 49 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 453 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+83).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 57 Stellen auf 1.336 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 197 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 250 neue Arbeitsstellen, 43 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.455	3.405	3.320	50	1,5	159	4,8	6,5	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.041	1.900	1.883	141	7,4	105	5,4	8,3	7,4
54,7% Männer	1.117	1.067	1.047	50	4,7	88	8,6	15,5	12,5
45,3% Frauen	924	833	836	91	10,9	17	1,9	0,4	1,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	173	151	167	22	14,6	29	20,1	16,2	23,7
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	22	29	6	27,3	2	7,7	10,0	38,1
40,8% 50 Jahre und älter	833	788	783	45	5,7	13	1,6	1,5	2,5
31,9% dar. 55 Jahre und älter	652	617	606	35	5,7	30	4,8	3,9	4,3
33,0% Langzeitarbeitslose	673	643	637	30	4,7	43	6,8	4,9	0,6
5,0% Schwerbehinderte Menschen	102	98	92	4	4,1	14	15,9	24,1	8,2
33,1% Ausländer	676	630	610	46	7,3	43	6,8	9,8	12,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	597	495	517	102	20,6	49	8,9	13,0	6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	285	194	239	91	46,9	10	3,6	17,6	33,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	135	100	-9	-6,7	10	8,6	46,7	-13,8
15 bis unter 25 Jahre	74	69	67	5	7,2	7	10,4	1,5	9,8
55 Jahre und älter	125	94	107	31	33,0	-1	-0,8	-9,6	17,6
seit Jahresbeginn	597	6.225	5.730	x	x	49	8,9	6,2	5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	453	481	563	-28	-5,8	83	22,4	7,8	14,2
dar. in Erwerbstätigkeit	124	135	194	-11	-8,1	9	7,8	13,4	31,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	126	125	-5	-4,0	51	72,9	12,5	9,6
15 bis unter 25 Jahre	47	79	66	-32	-40,5	-3	-6,0	11,3	-7,0
55 Jahre und älter	93	85	126	8	9,4	-4	-4,1	-9,6	28,6
seit Jahresbeginn	453	6.110	5.629	x	x	83	22,4	4,0	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,0	2,9	x	x	x	3,1	2,8	2,8
Männer	3,2	3,1	3,0	x	x	x	3,0	2,7	2,7
Frauen	3,2	2,8	2,9	x	x	x	3,1	2,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,1	2,3	x	x	x	2,0	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	1,3	x	x	x	1,2	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,4	3,4	x	x	x	3,6	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,1	4,0
Ausländer	8,8	8,2	8,0	x	x	x	8,7	7,9	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,2	3,2	x	x	x	3,3	3,0	3,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	250	212	191	38	17,9	43	20,8	-12,8	-29,0
Zugang seit Jahresbeginn	250	2.710	2.498	x	x	43	20,8	-23,5	-24,3
Bestand	1.336	1.279	1.273	57	4,5	-197	-12,9	-13,3	-15,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Aalen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 93 auf 997 Personen gestiegen. Das waren 73 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 377 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 282 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+32).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.649	1.619	1.554	30	1,9	64	4,0	4,0	5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	997	904	898	93	10,3	73	7,9	10,2	9,0
57,8% Männer	576	537	521	39	7,3	54	10,3	19,9	15,0
42,2% Frauen	421	367	377	54	14,7	19	4,7	-1,3	1,6
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	120	104	117	16	15,4	33	37,9	25,3	23,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	10	17	5	50,0	4	36,4	25,0	21,4
46,6% 50 Jahre und älter	465	443	439	22	5,0	-18	-3,7	-0,7	-1,6
40,4% dar. 55 Jahre und älter	403	382	377	21	5,5	-5	-1,2	1,6	-0,3
12,3% Langzeitarbeitslose	123	118	121	5	4,2	-39	-24,1	-21,9	-26,2
5,6% Schwerbehinderte Menschen	56	54	47	2	3,7	12	27,3	31,7	6,8
22,7% Ausländer	226	207	196	19	9,2	45	24,9	24,0	29,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	377	315	350	62	19,7	19	5,3	10,5	12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	263	177	217	86	48,6	18	7,3	22,9	41,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	56	51	-8	-14,3	-1	-2,0	-6,7	-25,0
15 bis unter 25 Jahre	55	51	48	4	7,8	9	19,6	2,0	6,7
55 Jahre und älter	83	64	87	19	29,7	-16	-16,2	-9,9	38,1
seit Jahresbeginn	377	4.033	3.718	x	x	19	5,3	5,0	4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	282	305	391	-23	-7,5	32	12,8	4,1	13,0
dar. in Erwerbstätigkeit	107	114	173	-7	-6,1	11	11,5	18,8	35,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	56	52	-3	-5,4	13	32,5	-23,3	-27,8
15 bis unter 25 Jahre	35	60	46	-25	-41,7	-1	-2,8	-	-19,3
55 Jahre und älter	64	57	101	7	12,3	-	-	-23,0	32,9
seit Jahresbeginn	282	3.930	3.625	x	x	32	12,8	-0,2	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,3	1,3
Männer	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,3	1,3
Frauen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,5	1,6	x	x	x	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,4	0,8	x	x	x	0,5	0,4	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,1	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,8	2,6	2,6
Ausländer	3,0	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,3	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Aalen
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 48 auf 1.044 Personen gestiegen. Das waren 32 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 220 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 171 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 51 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.806	1.786	1.766	20	1,1	95	5,6	8,8	6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.044	996	985	48	4,8	32	3,2	6,6	6,0
51,8% Männer	541	530	526	11	2,1	34	6,7	11,3	10,0
48,2% Frauen	503	466	459	37	7,9	-2	-0,4	1,7	1,8
5,1% 15 bis unter 25 Jahre	53	47	50	6	12,8	-4	-7,0	-	25,0
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	12	12	1	8,3	-2	-13,3	-	71,4
35,2% 50 Jahre und älter	368	345	344	23	6,7	31	9,2	4,5	8,2
23,9% dar. 55 Jahre und älter	249	235	229	14	6,0	35	16,4	7,8	12,8
52,7% Langzeitarbeitslose	550	525	516	25	4,8	82	17,5	13,6	10,0
4,4% Schwerbehinderte Menschen	46	44	45	2	4,5	2	4,5	15,8	9,8
43,1% Ausländer	450	423	414	27	6,4	-2	-0,4	3,9	6,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	180	167	40	22,2	30	15,8	17,6	-5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	17	22	5	29,4	-8	-26,7	-19,0	-15,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	79	49	-1	-1,3	11	16,4	146,9	2,1
15 bis unter 25 Jahre	19	18	19	1	5,6	-2	-9,5	-	18,8
55 Jahre und älter	42	30	20	12	40,0	15	55,6	-9,1	-28,6
seit Jahresbeginn	220	2.192	2.012	x	x	30	15,8	8,6	7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	171	176	172	-5	-2,8	51	42,5	15,0	17,0
dar. in Erwerbstätigkeit	17	21	21	-4	-19,0	-2	-10,5	-8,7	5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	70	73	-2	-2,9	38	126,7	79,5	73,8
15 bis unter 25 Jahre	12	19	20	-7	-36,8	-2	-14,3	72,7	42,9
55 Jahre und älter	29	28	25	1	3,6	-4	-12,1	40,0	13,6
seit Jahresbeginn	171	2.180	2.004	x	x	51	42,5	12,6	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Männer	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Frauen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,8	0,7	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,5	x	x	x	0,7	0,5	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,4
Ausländer	5,9	5,5	5,4	x	x	x	6,2	5,6	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Bopfingen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 50 auf 654 Personen gestiegen. Das waren 142 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 188 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 91 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 134 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 5 Stellen auf 166 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 50 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 23 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	953	984	973	-31	-3,2	73	8,3	11,3	14,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	654	604	565	50	8,3	142	27,7	13,5	9,9
51,7% Männer	338	316	314	22	7,0	62	22,5	14,5	17,2
48,3% Frauen	316	288	251	28	9,7	80	33,9	12,5	2,0
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	56	59	63	-3	-5,1	14	33,3	55,3	65,8
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	12	12	2	16,7	4	40,0	33,3	71,4
43,1% 50 Jahre und älter	282	253	238	29	11,5	60	27,0	8,1	3,9
30,9% dar. 55 Jahre und älter	202	183	173	19	10,4	38	23,2	2,8	2,4
32,3% Langzeitarbeitslose	211	200	190	11	5,5	19	9,9	11,1	3,8
4,0% Schwerbehinderte Menschen	26	28	30	-2	-7,1	4	18,2	40,0	36,4
30,3% Ausländer	198	162	129	36	22,2	69	53,5	14,9	-3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	188	161	156	27	16,8	91	93,8	14,2	44,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	64	59	93	5	8,5	9	16,4	20,4	173,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	62	26	23	37,1	73	x	82,4	44,4
15 bis unter 25 Jahre	32	22	34	10	45,5	17	113,3	46,7	70,0
55 Jahre und älter	41	29	24	12	41,4	28	215,4	-19,4	50,0
seit Jahresbeginn	188	1.486	1.325	x	x	91	93,8	4,0	2,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	134	119	115	15	12,6	25	22,9	4,4	26,4
dar. in Erwerbstätigkeit	34	38	41	-4	-10,5	4	13,3	40,7	41,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	31	28	6	19,4	-2	-5,1	-3,1	21,7
15 bis unter 25 Jahre	30	25	26	5	20,0	22	x	78,6	100,0
55 Jahre und älter	22	22	21	-	-	-5	-18,5	-15,4	75,0
seit Jahresbeginn	134	1.387	1.268	x	x	25	22,9	3,5	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,1	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,5
Männer	4,1	3,9	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,3
Frauen	4,7	4,3	3,7	x	x	x	3,6	3,9	3,7
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,0	3,2	x	x	x	2,2	2,0	2,0
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,3	1,0
50 bis unter 65 Jahre	5,5	4,9	4,6	x	x	x	4,3	4,5	4,4
55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,4	5,1	x	x	x	4,9	5,3	5,0
Ausländer	13,6	11,1	8,9	x	x	x	10,2	11,2	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,4	4,1	x	x	x	3,8	4,0	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	23	9	15	14	155,6	-4	-14,8	-64,0	-50,0
Zugang seit Jahresbeginn	23	298	289	x	x	-4	-14,8	-23,6	-20,8
Bestand	166	161	163	5	3,1	-50	-23,1	-25,8	-24,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Bopfingen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 9 auf 310 Personen gestiegen. Das waren 58 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 101 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 90 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+29).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	451	492	482	-41	-8,3	37	8,9	20,6	26,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	310	301	296	9	3,0	58	23,0	21,4	27,6	
57,1% Männer	177	168	168	9	5,4	36	25,5	26,3	36,6	
42,9% Frauen	133	133	128	-	-	22	19,8	15,7	17,4	
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	32	36	43	-4	-11,1	5	18,5	50,0	95,5	
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	9	9	1	11,1	5	100,0	80,0	125,0	
55,2% 50 Jahre und älter	171	158	152	13	8,2	33	23,9	14,5	10,9	
43,5% dar. 55 Jahre und älter	135	128	124	7	5,5	24	21,6	10,3	10,7	
11,9% Langzeitarbeitslose	37	37	36	-	-	-14	-27,5	-24,5	-25,0	
5,2% Schwerbehinderte Menschen	16	16	18	-	-	-	-	14,3	12,5	
19,7% Ausländer	61	58	55	3	5,2	12	24,5	52,6	66,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	101	106	128	-5	-4,7	35	53,0	27,7	120,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	61	59	90	2	3,4	15	32,6	37,2	200,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	25	20	1	4,0	21	x	92,3	100,0	
15 bis unter 25 Jahre	19	18	30	1	5,6	9	90,0	100,0	130,8	
55 Jahre und älter	25	22	21	3	13,6	14	127,3	-	133,3	
seit Jahresbeginn	101	978	872	x	x	35	53,0	14,5	13,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	90	97	86	-7	-7,2	29	47,5	47,0	30,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	30	36	37	-6	-16,7	6	25,0	56,5	32,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	26	17	-11	-42,3	5	50,0	160,0	21,4	
15 bis unter 25 Jahre	21	24	22	-3	-12,5	14	200,0	242,9	120,0	
55 Jahre und älter	18	19	13	-1	-5,3	1	5,9	-	44,4	
seit Jahresbeginn	90	911	814	x	x	29	47,5	9,2	6,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,6	
Männer	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,5	
Frauen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,8	2,2	x	x	x	1,4	1,3	1,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	0,7	0,7	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,8	3,6	x	x	x	3,2	3,3	3,2	
Ausländer	4,2	4,0	3,8	x	x	x	3,9	3,0	2,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,8	1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Bopfingen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 41 auf 344 Personen gestiegen. Das waren 84 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 87 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 44 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	502	492	491	10	2,0	36	7,7	3,4	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	344	303	269	41	13,5	84	32,3	6,7	-4,6
46,8% Männer	161	148	146	13	8,8	26	19,3	3,5	0,7
53,2% Frauen	183	155	123	28	18,1	58	46,4	9,9	-10,2
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	24	23	20	1	4,3	9	60,0	64,3	25,0
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	3	3	1	33,3	-1	-20,0	-25,0	-
32,3% 50 Jahre und älter	111	95	86	16	16,8	27	32,1	-1,0	-6,5
19,5% dar. 55 Jahre und älter	67	55	49	12	21,8	14	26,4	-11,3	-14,0
50,6% Langzeitarbeitslose	174	163	154	11	6,7	33	23,4	24,4	14,1
2,9% Schwerbehinderte Menschen	10	12	12	-2	-16,7	4	66,7	100,0	100,0
39,8% Ausländer	137	104	74	33	31,7	57	71,3	1,0	-26,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	87	55	28	32	58,2	56	180,6	-5,2	-44,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	3	-	3	3	x	-6	-66,7	#DIV/0!	-25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	37	6	22	59,5	52	x	76,2	-25,0
15 bis unter 25 Jahre	13	4	4	9	225,0	8	160,0	-33,3	-42,9
55 Jahre und älter	16	7	3	9	128,6	*	*	-50,0	-57,1
seit Jahresbeginn	87	508	453	x	x	56	180,6	-11,7	-12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	44	22	29	22	100,0	-4	-8,3	-54,2	16,0
dar. in Erwerbstätigkeit	4	*	4	*	*	-2	-33,3	*	*
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	5	11	17	x	-7	-24,1	-77,3	22,2
15 bis unter 25 Jahre	9	*	4	*	*	*	*	*	33,3
55 Jahre und älter	4	3	8	1	33,3	-6	-60,0	-57,1	166,7
seit Jahresbeginn	44	476	454	x	x	-4	-8,3	-5,9	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,0	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Frauen	2,7	2,3	1,8	x	x	x	1,9	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,0	x	x	x	0,8	0,7	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,4	x	x	x	0,7	0,6	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,2	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,7	1,5	x	x	x	1,6	1,9	1,8
Ausländer	9,4	7,1	5,1	x	x	x	6,3	8,1	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,2	2,0	x	x	x	1,9	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Ellwangen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 56 auf 562 Personen gestiegen. Das waren 18 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 183 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 127 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+32).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 39 Stellen auf 516 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 62 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 58 neue Arbeitsstellen, 13 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	924	905	880	19	2,1	31	3,5	-2,1	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	562	506	511	56	11,1	18	3,3	3,1	5,4
54,8% Männer	308	267	261	41	15,4	-4	-1,3	-1,5	-0,8
45,2% Frauen	254	239	250	15	6,3	22	9,5	8,6	12,6
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	44	43	50	1	2,3	-14	-24,1	-12,2	2,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	13	-1	-11,1	-4	-33,3	-10,0	30,0
38,8% 50 Jahre und älter	218	197	210	21	10,7	-14	-6,0	-10,0	-4,5
31,3% dar. 55 Jahre und älter	176	164	177	12	7,3	-10	-5,4	-10,9	-5,9
24,6% Langzeitarbeitslose	138	129	136	9	7,0	-17	-11,0	-16,2	-11,7
4,4% Schwerbehinderte Menschen	25	28	28	-3	-10,7	1	4,2	3,7	-9,7
27,9% Ausländer	157	129	126	28	21,7	21	15,4	7,5	9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	183	140	156	43	30,7	39	27,1	6,9	13,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	90	73	84	17	23,3	4	4,7	43,1	47,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	25	31	17	68,0	22	110,0	8,7	47,6
15 bis unter 25 Jahre	17	16	27	1	6,3	-6	-26,1	-20,0	17,4
55 Jahre und älter	44	25	25	19	76,0	18	69,2	-	-13,8
seit Jahresbeginn	183	1.628	1.488	x	x	39	27,1	3,4	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	127	146	120	-19	-13,0	32	33,7	17,7	-7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	42	50	44	-8	-16,0	9	27,3	78,6	33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	26	33	6	23,1	18	128,6	-16,1	6,5
15 bis unter 25 Jahre	16	20	20	-4	-20,0	-	-	5,3	-
55 Jahre und älter	32	39	24	-7	-17,9	7	28,0	34,5	-40,0
seit Jahresbeginn	127	1.609	1.463	x	x	32	33,7	2,0	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Männer	2,3	2,0	1,9	x	x	x	2,3	2,0	2,0
Frauen	2,2	2,0	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,7	x	x	x	2,0	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,3	x	x	x	1,2	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,6	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	3,0	x	x	x	3,3	3,2	3,3
Ausländer	6,4	5,3	5,2	x	x	x	6,4	5,7	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,2	2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	58	81	76	-23	-28,4	13	28,9	-30,8	-3,8
Zugang seit Jahresbeginn	58	960	879	x	x	13	28,9	-7,3	-4,4
Bestand	516	555	575	-39	-7,0	-62	-10,7	-4,3	-5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Ellwangen
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 30 auf 372 Personen gestiegen. Das waren 24 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 127 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 95 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+28).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	564	564	535	-	-	51	9,9	3,5	9,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	372	342	341	30	8,8	24	6,9	12,9	10,7
55,9% Männer	208	185	175	23	12,4	2	1,0	5,1	1,2
44,1% Frauen	164	157	166	7	4,5	22	15,5	23,6	23,0
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	36	33	38	3	9,1	-9	-20,0	-13,2	-2,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	6	9	-	-	-	-	-14,3	50,0
46,0% 50 Jahre und älter	171	154	166	17	11,0	-18	-9,5	-12,5	-6,7
39,0% dar. 55 Jahre und älter	145	136	147	9	6,6	-19	-11,6	-13,4	-9,8
13,4% Langzeitarbeitslose	50	51	56	-1	-2,0	-34	-40,5	-40,0	-37,1
5,4% Schwerbehinderte Menschen	20	23	23	-3	-13,0	3	17,6	21,1	-8,0
20,2% Ausländer	75	63	57	12	19,0	24	47,1	90,9	78,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	127	110	122	17	15,5	16	14,4	31,0	29,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	83	72	77	11	15,3	2	2,5	53,2	48,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	14	23	5	35,7	7	58,3	-12,5	53,3
15 bis unter 25 Jahre	16	14	22	2	14,3	-2	-11,1	-12,5	-
55 Jahre und älter	34	21	21	13	61,9	12	54,5	10,5	-12,5
seit Jahresbeginn	127	1.192	1.082	x	x	16	14,4	17,6	16,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	95	111	88	-16	-14,4	28	41,8	30,6	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	35	45	40	-10	-22,2	7	25,0	114,3	37,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	20	21	2	10,0	13	144,4	11,1	162,5
15 bis unter 25 Jahre	13	17	17	-4	-23,5	1	8,3	6,3	13,3
55 Jahre und älter	24	32	21	-8	-25,0	8	50,0	33,3	-34,4
seit Jahresbeginn	95	1.141	1.030	x	x	28	41,8	9,6	7,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,2	1,2
Männer	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,5	1,3	1,3
Frauen	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,2	1,1	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,1	1,3	x	x	x	1,5	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,9	x	x	x	0,6	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,8	x	x	x	2,2	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,9	2,8	2,9
Ausländer	3,1	2,6	2,3	x	x	x	2,4	1,6	1,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,3	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Ellwangen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 26 auf 190 Personen gestiegen. Das waren 6 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 0,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 56 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 32 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	360	341	345	19	5,6	-20	-5,3	-10,0	-5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	190	164	170	26	15,9	-6	-3,1	-12,8	-4,0
52,6% Männer	100	82	86	18	22,0	-6	-5,7	-13,7	-4,4
47,4% Frauen	90	82	84	8	9,8	-	-	-11,8	-3,4
4,2% 15 bis unter 25 Jahre	8	10	12	-2	-20,0	-5	-38,5	-9,1	20,0
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	3	4	*	*	*	*	-	-
24,7% 50 Jahre und älter	47	43	44	4	9,3	4	9,3	-	4,8
16,3% dar. 55 Jahre und älter	31	28	30	3	10,7	9	40,9	3,7	20,0
46,3% Langzeitarbeitslose	88	78	80	10	12,8	17	23,9	13,0	23,1
2,6% Schwerbehinderte Menschen	5	5	5	-	-	-2	-28,6	-37,5	-16,7
43,2% Ausländer	82	66	69	16	24,2	-3	-3,5	-24,1	-16,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	56	30	34	26	86,7	23	69,7	-36,2	-20,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	*	7	*	*	2	40,0	*	40,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	11	8	12	109,1	15	187,5	57,1	33,3
15 bis unter 25 Jahre	*	*	5	*	*	*	*	*	*
55 Jahre und älter	10	4	4	6	150,0	6	150,0	-33,3	-20,0
seit Jahresbeginn	56	436	406	x	x	23	69,7	-22,1	-20,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	32	35	32	-3	-8,6	4	14,3	-10,3	-36,0
dar. in Erwerbstätigkeit	7	5	4	2	40,0	2	40,0	-28,6	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	6	12	4	66,7	5	100,0	-53,8	-47,8
15 bis unter 25 Jahre	3	3	3	-	-	-1	-25,0	-	-40,0
55 Jahre und älter	8	7	3	1	14,3	-1	-11,1	40,0	-62,5
seit Jahresbeginn	32	468	433	x	x	4	14,3	-12,7	-12,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,8	0,8	0,7
Männer	0,7	0,6	0,6	x	x	x	0,8	0,7	0,7
Frauen	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,8	0,8	0,8
15 bis unter 25 Jahre	0,3	0,3	0,4	x	x	x	0,4	0,4	0,3
15 bis unter 20 Jahre	*	0,3	0,4	x	x	x	0,6	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,5	0,5
55 bis unter 65 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,4	0,4	0,4
Ausländer	3,4	2,7	2,8	x	x	x	4,0	4,1	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,9	0,8	0,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Heidenheim
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 297 auf 3.631 Personen gestiegen. Das waren 619 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%. Dabei meldeten sich 956 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 208 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 661 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+149).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 29 Stellen auf 1.282 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 347 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 207 neue Arbeitsstellen, 38 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.159	6.143	6.008	16	0,3	503	8,9	9,2	9,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.631	3.334	3.324	297	8,9	619	20,6	20,1	20,4
53,0% Männer	1.926	1.748	1.735	178	10,2	364	23,3	21,3	22,3
47,0% Frauen	1.705	1.586	1.589	119	7,5	255	17,6	18,7	18,5
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	289	295	290	-6	-2,0	54	23,0	43,9	38,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	65	60	-4	-6,2	27	79,4	124,1	62,2
39,8% 50 Jahre und älter	1.446	1.289	1.299	157	12,2	221	18,0	14,2	17,3
29,2% dar. 55 Jahre und älter	1.062	962	982	100	10,4	151	16,6	13,4	19,9
26,3% Langzeitarbeitslose	954	890	875	64	7,2	160	20,2	12,9	10,5
6,0% Schwerbehinderte Menschen	217	214	199	3	1,4	13	6,4	3,9	1,5
39,6% Ausländer	1.438	1.284	1.306	154	12,0	336	30,5	32,5	32,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	956	766	866	190	24,8	208	27,8	3,7	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	431	318	342	113	35,5	82	23,5	12,4	17,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	203	154	172	49	31,8	99	95,2	-7,8	-12,7
15 bis unter 25 Jahre	112	113	100	-1	-0,9	2	1,8	43,0	-2,9
55 Jahre und älter	209	123	168	86	69,9	43	25,9	-17,4	18,3
seit Jahresbeginn	956	9.350	8.584	x	x	208	27,8	5,2	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	661	754	847	-93	-12,3	149	29,1	4,9	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	217	183	253	34	18,6	61	39,1	23,6	20,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	180	196	-56	-31,1	28	29,2	-15,1	-22,5
15 bis unter 25 Jahre	111	103	110	8	7,8	38	52,1	22,6	-2,7
55 Jahre und älter	117	147	164	-30	-20,4	5	4,5	14,0	11,6
seit Jahresbeginn	661	8.802	8.048	x	x	149	29,1	-1,5	-2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,4	4,4	x	x	x	4,1	3,8	3,7
Männer	4,7	4,3	4,2	x	x	x	3,9	3,6	3,5
Frauen	5,0	4,7	4,7	x	x	x	4,3	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,5	x	x	x	2,9	2,6	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,6	2,4	x	x	x	1,5	1,3	1,6
50 bis unter 65 Jahre	5,4	4,8	4,8	x	x	x	4,6	4,2	4,1
55 bis unter 65 Jahre	6,1	5,5	5,6	x	x	x	5,3	4,9	4,7
Ausländer	10,1	9,1	9,2	x	x	x	8,6	7,5	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	4,8	4,8	x	x	x	4,4	4,1	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	207	148	200	59	39,9	-38	-15,5	-52,3	-54,2
Zugang seit Jahresbeginn	207	2.933	2.785	x	x	-38	-15,5	-28,8	-26,9
Bestand	1.282	1.311	1.406	-29	-2,2	-347	-21,3	-20,0	-23,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Heidenheim
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 155 auf 1.709 Personen gestiegen. Das waren 291 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 579 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 123 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 394 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+96).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.654	2.698	2.602	-44	-1,6	319	13,7	14,0	14,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.709	1.554	1.559	155	10,0	291	20,5	21,4	25,1
56,4% Männer	964	856	853	108	12,6	209	27,7	27,6	28,7
43,6% Frauen	745	698	706	47	6,7	82	12,4	14,6	21,1
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	153	161	156	-8	-5,0	25	19,5	62,6	66,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	19	16	-	-	13	216,7	171,4	128,6
46,9% 50 Jahre und älter	801	703	718	98	13,9	89	12,5	6,0	12,7
37,0% dar. 55 Jahre und älter	633	565	581	68	12,0	44	7,5	0,4	9,8
11,9% Langzeitarbeitslose	204	180	182	24	13,3	6	3,0	-10,9	-9,9
5,3% Schwerbehinderte Menschen	91	97	91	-6	-6,2	-11	-10,8	-10,2	-10,8
32,2% Ausländer	551	480	501	71	14,8	155	39,1	46,3	55,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	579	440	506	139	31,6	123	27,0	10,0	21,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	394	282	306	112	39,7	89	29,2	21,6	30,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	70	78	16	22,9	26	43,3	-7,9	-22,0
15 bis unter 25 Jahre	71	68	64	3	4,4	-4	-5,3	44,7	28,0
55 Jahre und älter	146	77	101	69	89,6	42	40,4	-18,1	21,7
seit Jahresbeginn	579	5.537	5.097	x	x	123	27,0	14,9	15,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	394	425	465	-31	-7,3	96	32,2	26,1	19,5
dar. in Erwerbstätigkeit	176	147	205	29	19,7	56	46,7	42,7	35,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	75	79	-21	-28,0	3	5,9	-6,3	-14,1
15 bis unter 25 Jahre	68	61	67	7	11,5	25	58,1	35,6	-2,9
55 Jahre und älter	83	88	90	-5	-5,7	7	9,2	44,3	21,6
seit Jahresbeginn	394	4.908	4.483	x	x	96	32,2	3,8	2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Männer	2,4	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,7	1,6
Frauen	2,2	2,0	2,1	x	x	x	2,0	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,6	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,3	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,2	3,3	x	x	x	3,4	3,2	3,0
Ausländer	3,9	3,4	3,5	x	x	x	3,1	2,6	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,1	1,9	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Heidenheim
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 142 auf 1.922 Personen gestiegen. Das waren 328 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 377 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 85 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 267 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 53 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.505	3.445	3.406	60	1,7	184	5,5	5,8	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.922	1.780	1.765	142	8,0	328	20,6	18,9	16,6
50,1% Männer	962	892	882	70	7,8	155	19,2	15,8	16,7
49,9% Frauen	960	888	883	72	8,1	173	22,0	22,1	16,5
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	136	134	134	2	1,5	29	27,1	26,4	16,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	46	44	-4	-8,7	14	50,0	109,1	46,7
33,6% 50 Jahre und älter	645	586	581	59	10,1	132	25,7	25,8	23,6
22,3% dar. 55 Jahre und älter	429	397	401	32	8,1	107	33,2	39,3	38,3
39,0% Langzeitarbeitslose	750	710	693	40	5,6	154	25,8	21,2	17,5
6,6% Schwerbehinderte Menschen	126	117	108	9	7,7	24	23,5	19,4	14,9
46,1% Ausländer	887	804	805	83	10,3	181	25,6	25,4	20,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	377	326	360	51	15,6	85	29,1	-3,8	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	37	36	36	1	2,8	-7	-15,9	-29,4	-35,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	84	94	33	39,3	73	165,9	-7,7	-3,1
15 bis unter 25 Jahre	41	45	36	-4	-8,9	6	17,1	40,6	-32,1
55 Jahre und älter	63	46	67	17	37,0	1	1,6	-16,4	13,6
seit Jahresbeginn	377	3.813	3.487	x	x	85	29,1	-6,4	-6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	267	329	382	-62	-18,8	53	24,8	-13,9	-8,8
dar. in Erwerbstätigkeit	41	36	48	5	13,9	5	13,9	-20,0	-18,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	105	117	-35	-33,3	25	55,6	-20,5	-27,3
15 bis unter 25 Jahre	43	42	43	1	2,4	13	43,3	7,7	-2,3
55 Jahre und älter	34	59	74	-25	-42,4	-2	-5,6	-13,2	1,4
seit Jahresbeginn	267	3.894	3.565	x	x	53	24,8	-7,4	-6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,0	2,1
Männer	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Frauen	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,2	0,9	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Ausländer	6,3	5,7	5,7	x	x	x	5,5	5,0	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Schwäbisch Gmünd
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 129 auf 3.151 Personen gestiegen. Das waren 149 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 763 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 628 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+78).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 16 Stellen auf 917 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 320 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 165 neue Arbeitsstellen, 1 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.179	5.163	5.068	16	0,3	249	5,1	4,8	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.151	3.022	2.986	129	4,3	149	5,0	8,8	6,8
54,0% Männer	1.702	1.629	1.575	73	4,5	167	10,9	15,4	13,2
46,0% Frauen	1.449	1.393	1.411	56	4,0	-18	-1,2	2,1	0,5
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	196	194	172	2	1,0	-4	-2,0	10,2	-1,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	40	27	-6	-15,0	5	17,2	21,2	-10,0
41,7% 50 Jahre und älter	1.315	1.234	1.192	81	6,6	113	9,4	8,9	3,6
32,1% dar. 55 Jahre und älter	1.012	947	911	65	6,9	120	13,5	12,7	5,6
36,5% Langzeitarbeitslose	1.151	1.134	1.131	17	1,5	111	10,7	13,2	13,6
5,0% Schwerbehinderte Menschen	159	148	149	11	7,4	19	13,6	16,5	18,3
36,7% Ausländer	1.157	1.121	1.149	36	3,2	21	1,8	9,4	9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	763	665	672	98	14,7	-10	-1,3	4,6	4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	380	251	251	129	51,4	34	9,8	5,5	-0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	165	189	-9	-5,5	-19	-10,9	-2,4	29,5
15 bis unter 25 Jahre	74	101	96	-27	-26,7	-23	-23,7	8,6	6,7
55 Jahre und älter	182	140	107	42	30,0	17	10,3	34,6	-7,8
seit Jahresbeginn	763	8.274	7.609	x	x	-10	-1,3	2,9	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	628	631	657	-3	-0,5	78	14,2	-2,9	-17,8
dar. in Erwerbstätigkeit	178	175	165	3	1,7	14	8,5	12,2	-15,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	185	203	-30	-16,2	25	19,2	3,4	-18,1
15 bis unter 25 Jahre	68	80	95	-12	-15,0	-3	-4,2	-9,1	-25,8
55 Jahre und älter	124	113	127	11	9,7	2	1,6	-14,4	-6,6
seit Jahresbeginn	628	8.006	7.375	x	x	78	14,2	0,7	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,0	4,0	x	x	x	4,0	3,7	3,7
Männer	4,2	4,1	3,9	x	x	x	3,8	3,5	3,5
Frauen	4,1	4,0	4,0	x	x	x	4,2	3,9	4,0
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,0	x	x	x	2,3	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,5	1,0	x	x	x	1,1	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,6	4,4	x	x	x	4,4	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,4	5,2	x	x	x	5,1	4,8	4,9
Ausländer	11,1	10,8	11,1	x	x	x	11,3	10,2	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,0	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	165	111	138	54	48,6	-1	-0,6	-61,5	-41,8
Zugang seit Jahresbeginn	165	2.251	2.140	x	x	-1	-0,6	-30,8	-27,8
Bestand	917	901	971	16	1,8	-320	-25,9	-26,9	-26,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Schwäbisch Gmünd
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 137 auf 1.509 Personen gestiegen. Das waren 113 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 522 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 378 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+39).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.449	2.427	2.382	22	0,9	170	7,5	4,8	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.509	1.372	1.359	137	10,0	113	8,1	9,6	8,2
59,4% Männer	897	801	782	96	12,0	121	15,6	14,6	15,3
40,6% Frauen	612	571	577	41	7,2	-8	-1,3	3,3	-0,2
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	136	135	120	1	0,7	-2	-1,4	8,9	3,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	17	11	1	5,9	-	-	-5,6	-26,7
49,6% 50 Jahre und älter	749	678	666	71	10,5	34	4,8	2,4	-1,5
41,7% dar. 55 Jahre und älter	630	579	560	51	8,8	33	5,5	4,5	-0,5
14,4% Langzeitarbeitslose	217	196	201	21	10,7	8	3,8	3,2	3,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	91	82	82	9	11,0	8	9,6	12,3	15,5
23,9% Ausländer	360	325	339	35	10,8	28	8,4	19,5	29,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	522	387	401	135	34,9	41	8,5	0,3	-2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	352	219	225	133	60,7	25	7,6	6,3	1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	80	74	-17	-21,3	11	21,2	-8,0	-12,9
15 bis unter 25 Jahre	50	71	61	-21	-29,6	-22	-30,6	-1,4	-11,6
55 Jahre und älter	139	90	74	49	54,4	6	4,5	16,9	-9,8
seit Jahresbeginn	522	5.041	4.654	x	x	41	8,5	2,3	2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	378	373	388	5	1,3	39	11,5	-2,9	-16,4
dar. in Erwerbstätigkeit	155	146	137	9	6,2	13	9,2	23,7	-5,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	67	95	-18	-26,9	1	2,1	-24,7	-12,0
15 bis unter 25 Jahre	44	56	70	-12	-21,4	-14	-24,1	-8,2	-17,6
55 Jahre und älter	93	74	86	19	25,7	-1	-1,1	-16,9	-11,3
seit Jahresbeginn	378	4.871	4.498	x	x	39	11,5	-1,5	-1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Männer	2,2	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Frauen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,4	x	x	x	1,6	1,4	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,4	x	x	x	0,7	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,3	3,2	x	x	x	3,4	3,1	3,2
Ausländer	3,5	3,1	3,3	x	x	x	3,3	2,7	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Aalen - Geschäftsstellenbezirk Schwäbisch Gmünd
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar geringfügig um 8 auf 1.642 Personen verringert. Das waren 36 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 241 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 250 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.730	2.736	2.686	-6	-0,2	79	3,0	4,9	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.642	1.650	1.627	-8	-0,5	36	2,2	8,2	5,7
49,0% Männer	805	828	793	-23	-2,8	46	6,1	16,1	11,2
51,0% Frauen	837	822	834	15	1,8	-10	-1,2	1,2	1,0
3,7% 15 bis unter 25 Jahre	60	59	52	1	1,7	-2	-3,2	13,5	-11,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	23	16	-7	-30,4	5	45,5	53,3	6,7
34,5% 50 Jahre und älter	566	556	526	10	1,8	79	16,2	18,0	10,7
23,3% dar. 55 Jahre und älter	382	368	351	14	3,8	87	29,5	28,7	17,0
56,9% Langzeitarbeitslose	934	938	930	-4	-0,4	103	12,4	15,5	16,1
4,1% Schwerbehinderte Menschen	68	66	67	2	3,0	11	19,3	22,2	21,8
48,5% Ausländer	797	796	810	1	0,1	-7	-0,9	5,7	2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	278	271	-37	-13,3	-51	-17,5	11,2	16,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	32	26	-4	-12,5	9	47,4	-	-18,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	85	115	8	9,4	-30	-24,4	3,7	88,5
15 bis unter 25 Jahre	24	30	35	-6	-20,0	-1	-4,0	42,9	66,7
55 Jahre und älter	43	50	33	-7	-14,0	11	34,4	85,2	-2,9
seit Jahresbeginn	241	3.233	2.955	x	x	-51	-17,5	3,7	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	250	258	269	-8	-3,1	39	18,5	-3,0	-19,7
dar. in Erwerbstätigkeit	23	29	28	-6	-20,7	1	4,5	-23,7	-44,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	118	108	-12	-10,2	24	29,3	31,1	-22,9
15 bis unter 25 Jahre	24	24	25	-	-	11	84,6	-11,1	-41,9
55 Jahre und älter	31	39	41	-8	-20,5	3	10,7	-9,3	5,1
seit Jahresbeginn	250	3.135	2.877	x	x	39	18,5	4,5	5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,0	2,1
Männer	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Frauen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,7	0,6	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,9	0,6	x	x	x	0,4	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Ausländer	7,7	7,7	7,8	x	x	x	8,0	7,5	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.